

Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1915-1916

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **14 (1916)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BERICHT

über die vierunddreissigste Jahresversammlung
in Schuls (Unter-Engadin).

A

Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1915-1916.

Am Ende des 35. Geschäftjahres angelangt, können wir mit ganz besonderer Befriedigung auf die Entwicklung unserer Gesellschaft zurückblicken, indem die Aufnahme einer unerwartet grossen Zahl neuer Mitglieder zu verzeichnen ist, während allerdings auch verhältnismässig zahlreiche Demissionen und Todesfälle eingetreten sind.

Die im letzten Bericht besprochene Schwierigkeit in der Einbringung der Jahresbeiträge seitens vieler im Bereiche der kriegsführenden Staaten wohnhaften Mitglieder, ist vom Vorstand provisorisch in der Weise geregelt worden, dass alle Mitglieder, welche nach wiederholter Mahnung ihren Pflichten nicht nachgekommen sind, nämlich 35, als beurlaubt betrachtet werden und bis auf weiteres die *Eclogæ* nicht erhalten sollen. Nach Friedensschluss steht denselben frei die Jahresbeiträge nachzuzahlen gegen Empfang der zurückgestellten Hefte der *Eclogæ*, oder ihren definitiven Austritt zu erklären.

Vorstand. — Am 27. November hat der Vorstand in Bern eine erste Sitzung abgehalten zur Konstitution des Bureau und Erneuerung der Eintragung im Handelsregister. Die statutengemäss vorgesehenen Aemter wurden folgendermassen verteilt :

Präsident : H. SCHARDT, Zürich.

Vizepräsident und Kassier : M. LUGEON, Lausanne.

Sekretär : A. BUXTORF, Basel.

Redaktor der *Eclogæ* : CH. SARASIN, Genf.
 Beisitzende : J. WEBER, Winterthur.
 P. ARBENZ, Bern.
 E. ARGAND, Neuchâtel.

Aus der Prozedur der Neueintragung ins Handelsregister hat sich ergeben, dass diese Formalität in Zukunft laut dem schweizerischen Zivilrecht nicht mehr geboten ist, weshalb nach Ablauf der kommenden zwei Jahre, die Streichung unserer Gesellschaft aus dem Handelsregister beschlossen werden dürfte, ebenso die dazu notwendige Abänderung der Statuten, welche die Eintragung im schweizerischen Handelsregister vorschreiben.

Der Vorstand hat ebenfalls die Einführung eines Reglementes für die Drucklegung der *Eclogæ* beschlossen und zu dessen Aufstellung eine Kommission bestehend aus Redaktor, Sekretär und dem Vorsitzenden bestellt. — Auf die Einberufung einer wissenschaftlichen Winterversammlung wurde für dieses Jahr in Anbetracht der politischen Umstände verzichtet.

Eine zweite Sitzung des Vorstandes hat am 22. April in Zürich stattgefunden zur Bestimmung des Exkursionsgebietes, bei Anlass der nächsten Jahresversammlung in Schuls-Tarasp und Annahme der Vorschriften betreffend Drucklegung von Arbeiten in den *Eclogæ*.

Als Exkursionsgebiet wurde in erster Linie das **Unter-Engadin** vorgesehen. Mit Dank wurde die Zusage der Herren GRUBENMANN und TARNUZZER in diesem Gebiete die Exkursionen zu leiten entgegengenommen. Es wurde beschlossen dass im ganzen drei Exkursionstage dem Unterengadin gewidmet werden sollten, die allgemeinen offizielle Excursion Clengia-Schlucht-Val Minger-Sur il Foss-Val Plavna inbegriffen. In Anbetracht der so seltenen Gelegenheit in diesem Gebiete der Schweizeralpen zu tagen wurde in zweiter Linie, wenn immer möglich, auch eine Exkursion ins **Ober-Engadin** vorgesehen. Auf Anfrage hier hat sich Herr Dr. R. STAUB gern bereit erklärt die Leitung derselben zu übernehmen.

Die vom Sekretär und Redaktor aufgestellten Vorschriften betreffend Drucklegung von Arbeiten in den *Eclogæ Geologicae Helvetiae* wurde genehmigt, mit Einsetzung einer Redaktionskommission. — Indessen wurde auf Antrag des Redaktors SARASIN bis auf weiteres auf die Anwendung dieser letztern Neuerung verzichtet.

Personalbestand. — Am Schluss des letzten Jahres betrug die Zahl der Mitglieder 306, wovon 257 persönliche und 49 unpersönliche. Folgende Mutationen sind im vergangenen Jahr zu verzeichnen :

Gestorben sind :

- | | |
|---|---------------------|
| 1. R. LEPSIUS, Darmstadt, Oktober 1915; | Mitglied seit 1890. |
| 2. L. DE BARY, Gebweiler, Nov. 1915; | » 1899. |
| 3. LOUIS COLLOT, Dijon, November 1915; | » 1888. |
| 4. GOTTL. NIETHAMMER, Basel, Nov. 1915; | » 1905. |
| 5. KARL STRÜBIN, Liestal, April 1916; | » 1899. |

Ausgetreten sind :

- | | |
|---------------------------------|---------------------|
| 1. FÉLIX BÉGUIN, Neuchâtel, | Mitglied seit 1900. |
| 2. SILVIO CALLONI, Lugano, | » 1894. |
| 3. M. CLERC, Ekaterinburg, | » 1901. |
| 4. L. SIEGMUND, Basel, | » 1899. |
| 5. E. TRUNINGER, Bern, | » 1908. |
| 6. L. VAN WERWECKE, Strassburg, | » 1890. |

Abnahme 11 Mitglieder.

Neueingetreten sind :

1. BASCHONG, J. H., cand. phil., Zürich.
2. CADISCH, Joos, Assist. Geol. Inst., Bern.
3. CHRIST, Peter, cand. phil., Basel.
4. DREHER, Karl, cand. phil., Basel.
5. DUBOULOZ, Marius, Genève.
6. ELBER, Rudolf, cand. phil., Basel.
7. FRAUENFELDER, Alb., Dr. phil., Zürich.
8. FREY, Alfred, Dr. phil., Zürich.
9. VON GREWINGK, cand. phil., Zürich.
10. GSELL, Rudolf, cand. phil., Zürich.
11. KELTERBORN, Paul, cand. phil., Basel.
12. KUGLER, Hans, cand. phil., Basel.
13. DE LOYS, François, cand. scient., Lausanne.
14. MAUVE, Karl Chr., cand. phil., Zürich.
15. MEYER, Johann, Dr. phil., Bümpliz (Bern).
16. SCHUMACHER, J. P., cand. phil., Lausanne.
17. SPINNLER, Paul, cand. phil., Liestal.
18. STEUER, Werner, cand. phil., Basel.
19. DE STOUTZ, Edm., Ing. des Mines, Genève.
20. TREPP, Herm., cand. phil., Säckingen (Baden).
21. TUTEIN NOLTHENIUS, A., cand. scient., Lausanne.
22. ULIANOFF, Nicolas, cand. scient., Lausanne.

Zunahme 22 Mitglieder.

Bestand am 30. Juni 1916.

Persönliche Mitglieder.	268
Unpersönliche »	49
Totalbestand	317
Zunahme ¹ 11 Mitglieder.	

Publikationen. — Nachdem der schwierige Druck der Geologischen Karte von Dr. AMSLER, Staffelegg-Gebiet zum Abschluss gelangt war, konnten endlich die beiden Hefte 4 und 5 des Bandes XIII der *Eclogæ* Ende April miteinander zur Versendung gelangen, zugleich mit dem neuen Mitgliederverzeichnis, dessen Satz seit Jahresfrist auf definitive Revision hatte warten müssen.

Die beiden Hefte der *Eclogæ*, deren Text schon Ende September 1915 und Anfangs Januar 1916 gedruckt war, enthalten vier Tafeln in Farbendruck, wovon zwei geologische Karten, zwei Lichtdrucktafeln und 18 Textfiguren. Ihr Erscheinen fällt zusammen mit dem Eintritt von mehr als zehn neuen Mitgliedern. Heft 4 enthält zwei Arbeiten: *Tektonik des Staffelegg-Gebietes* von Dr. A. AMSLER, und *Gebiet zwischen Melesza und Lago Maggiore*, bis zur Schweizergrenze (Centovalli), von Dr. G. RADEFF, mit 160 Textseiten. Heft 5, mit 150 Textseiten, enthält die *Revue géologique* für das Jahr 1913.

Die Einberufung zum Militärdienst hat unsern Redaktor, Prof. Ch. SARASIN, bis jetzt verhindert die Zusammenstellung der *Revue géologique* für die Jahre 1914 und 1915 vorzunehmen. Da derselbe seit Februar 1916 wieder zum Grenzdienst beordert wurde, musste Prof. SCHARDT als Redaktor « ad interim » die Publikation der *Eclogæ* von neuem übernehmen. Das Heft 1 von Band XIV, mit 204 Textseiten, vier lithographischen Tafeln und einer Lichtdrucktafel, ist nun fertig gedruckt und wird Anfangs August versandt werden können. Es enthält den Bericht über die Versammlung in Genf, eine Notiz über Furchensteine von Dr. B. G. ESCHER, eine petrographische Arbeit von Dr. J. MEYER, über das Aiguilles-Rouges-Massiv zwischen Vernayaz und Salvan, eine Arbeit von Prof. Dr. ARGAND, sur l'Arc des Alpes occidentales und den Exkursionsbericht von 1915 von demselben Verfasser. In Anbetracht des Wertes der im laufenden Jahr zum Druck gelangenden Publikationen wurde der Jahresbeitrag an der Jahresversammlung in Genf wieder auf 10 Fr. festgesetzt.

¹ Seit 30. Juni bis Ende Juli sind noch fünf neue Mitglieder eingetreten.

Rechnungsbericht des Kassiers, Prof. Dr. M. LUGEON.

Einnahmen im Geschäftsjahr 1915-1916 :

	Budget	Wirklich		
Eintrittsgebühren	Fr. 2400 —	{ Fr. 70 —		
Jahresbeiträge			» 2800 —	
Zinsen der Kapitalien				» 520 80
Saldo				
	Fr. 5764 35	Fr. 6305 15		

Ausgaben :	Budget	Wirklich
Reisevergütungen	Fr. 100 —	Fr. 159 —
Bureau	» 100 —	» 51 —
<i>Eclogæ</i>	» 3500 —	» 1399 45
Unvorhergesehenes (Bankspesen)	» 50 —	» 3 30
Zu kapitalisieren.	» 771 75	» —
	Fr. 4521 75	Fr. 1613 75

Einnahmen.	Fr. 6305 15
Ausgaben	» 1613 65
Verfügbares Saldo	Fr. 4691 50
Bankguthaben.	Fr. 4308 50
In Händen des Kassiers	» 383 —
	Fr. 4691 50

Der Zins für eine Obligation der Aargauer Kantonalbank wurde für drei Jahre von 4¹/₄ auf 4³/₄ % erhöht. Der Kassier wird mit der zu kapitalisierenden Summe von 771 Fr. 75 eine Obligation zu 4 % des Crédit foncier vaudois ankaufen. Das Vermögen der Gesellschaft, bei der Bank Morel, Chavannes, Günther & Cie in Lausanne deponiert, besteht aus folgenden Titeln :

1 Obligation 4 ³ / ₄ % Aargauer Kantonalbank	Fr. 2500 —
1 » 4 ³ / ₄ % Aargauer Kreditanstalt.	» 2000 —
12 Obligationen Crédit foncier vaudois	» 6000 —
	Fr. 10500 —

Noch zu kapitalisieren sind :	
Zwei lebenslängliche Beiträge	Fr. 300 —
Ertrag des Verkaufs der <i>Eclogæ</i> von 1913 und 1914	» 471 75
	» 771 75
Das Gesamtvermögen beträgt somit	Fr. 11271 75

Im Vergleich zum vorigen Jahr hat somit der Bestand des Vermögens keine Veränderung erlitten.

Er besteht aus unantastbarem Kapital	Fr. 9900 —
Verfügbares Kapital (Erlös des Verkaufs der <i>Eclogæ</i>	» 1371 75
	<hr/> Fr. 11271 75

Budgetvorschlag für das Jahr 1916-1917 unter Voraussetzung einer Beitragsquote von 10 Fr.

Einnahmen :

Jahresbeiträge und Eintrittsgelder	Fr. 2400 —
Kapitalzinsen	» 450 —
Verkauf der <i>Eclogæ</i>	» —
Kassa- und Bankguthaben.	» 4691 50
	<hr/> Total Fr. 7541 50

Ausgaben :

Reisevergütung an die Vorstandsmitglieder	Fr. 480 —
Bureau	» 100 —
Unvorhergesehenes	» 50 —
<i>Eclogæ</i>	» 4500 —

Zu kapitalisieren :

Zwei lebenslängliche Beiträge.	» 300 —
Ertrag des Verkaufs der <i>Eclogæ</i> 1913 und 1914	» 471 75
	<hr/> Total Fr. 5601 75

Rechnungsrevision. — Die Rechnungsrevisoren Dr. ALPH. JEANNET und L. GAGNEBIN, haben die Buchführung des Kassiers für das vergangene Jahr 1915-1916 geprüft und in Ordnung gefunden. Sie beantragen die Annahme derselben, unter Verdankung der gehaltenen Mühe.

Exkursionen. — Die diesjährigen Exkursionen sollen bestehen : 1. In einer Exkursion am 9. August durch die Clemgiaschlucht in das Tal Mingér nach dem Pass Sur il Foss und Abstieg durch das Val Plavna, unter Führung von Prof. GRUBENMANN und Prof. TARNUZZER, gemeinschaftlich mit den Mitgliedern der Schweiz. naturforschenden Gesellschaft. 2. Eine Exkursion am 10. August auf die nördliche Talseite Ardez-Piz Minschun und zurück. 3. Eine Exkursion am 11. August von Plattamala nach Schuls-Tarasp unter Führung von Prof. GRUBENMANN.

Vom 12. bis zum 15. August wird sodann Herr Dr. R. STAUB

eine Exkursion im Oberengadin und Puschlav (Bernina-Gebiet) führen.

Die Programme zu diesen Exkursionen sind bereits an die Mitglieder versandt worden.

Für den Vorstand :

Der Präsident, Prof. Dr. H. SCHARDT.

Der Schriftführer, Prof. Dr. A. BUXTORF.

B

Vierunddreissigste Hauptversammlung der Schweizerischen Geologischen Gesellschaft

im neuen Schulhaus in Schuls, den 8. August 1916, vormittags 8 1/4 Uhr.

ERSTER TEIL : Geschäftliche Sitzung.

a) Präsident SCHARDT verliest den *Bericht* über das *verflossene Geschäftsjahr 1915-1916* aus welchem hervorgeht, dass trotz der kriegerischen Zeitläufe die Schweizerische geologische Gesellschaft ihre Aufgabe ohne wesentliche Störung hat erfüllen können. Auch der Mitgliederbestand hat in letzter Zeit wieder eine erfreuliche Zunahme erfahren. Der Jahresbericht wird von der Gesellschaft dankend genehmigt.

b) Nach Antrag der Rechnungsrevisoren (Dr. Jeannet und Dr. Gagnebin) wird ferner die *Jahresrechnung 1915-1916* gutgeheissen, unter Verdankung an Kassier Lugeon. Ferner wird dem vom Kassier aufgestellten *Budget 1916-1917* zugestimmt und der *Jahresbeitrag* für das kommende Geschäftsjahr auf *10 Fr.* festgesetzt.

c) Für den statutengemäss ausscheidenden *Rechnungsrevisor* Dr. JEANNET wird als Ersatz Dr. Hans Hirschi (Zürich) gewählt.

d) *Exkursionen im Unter-Engadin.* — Präsident Schardt teilt mit, dass sich Herr Prof. U. GRUBENMANN aus Gesundheitsrücksichten leider gezwungen sehe, auf Mitbetätigung an der Führung der Exkursionen im Unter-Engadin zu verzichten. Infolge dessen kann die für Donnerstag, 10. August, vorgesehene Exkursion : Ardez-Piz Minschun-Alp Champatsch-Schuls nicht stattfinden. Dagegen erklärt sich Herr Dr. TARNUZZER bereit, die Leitung der für Freitag, 11. August, projektierten Exkursion von Schuls aus nach der Plattamala